



Dr. Katharina Jacob (Germanistisches Seminar)

## Verzeichnis der gehaltenen Vorträge

In Vorb. (Juli 2025)	„Empathiebekundungen als Ausgrenzungspraktiken“ Vortrag auf dem XV. Kongress der Internationalen Vereinigung für Germanistik (IVG) „Sprache und Literatur in Krisenzeiten – Herausforderungen, Aufgaben und Chancen der internationalen Germanistik“, Graz – Sektion: Figurationen der Verschiebung – Linguistische Perspektiven auf Diskurspraktiken der sozialen Fremdpositionierung	durch Bewerbung
In Vorb. (20.03.2024)	„Versprachlichte Zeitwahrnehmung und Zeitkonzeptualisierung in den Wissensdomänen Physik und Biologie“ Vortrag auf der Tagung „Zeit und Sprache. Wissenschaften im Dialog“, Heidelberg	eigene Veranstaltung
In Vorb. (09.12.2023)	„Versprachlichte Zeitwahrnehmung und Zeitkonzeptualisierung in den Wissensdomänen Wirtschaft und Geschichte“ Vortrag auf der Österreichischen Linguistik-Tagung – Sektion: Sprachliche und multimodale Darstellungsformen von Raum und Zeit im Diskurs, Graz	durch Bewerbung
21.07.2023	„Ein transdisziplinäres Modell zum kollektiven Entscheiden: Meinungsbildung aus linguistischer und physikalischer Perspektive“ Vortrag gemeinsam mit Jöran Landschoff und Carsten Littek in der WIN-Kolleg-Sitzung der Heidelberger Akademie der Wissenschaften, Heidelberg	eigene Veranstaltung
30.11.2022	„Umgang mit Trends in der linguistischen Wissensanalyse: sensitiv, resilient oder resistent“ Vortrag auf der Tagung „Trends in der computergestützten Textanalyse“, Heidelberg	eigene Veranstaltung
27.07.2021	„Zentrifugale und zentripetale Rededynamiken in politischen Diskursen am Beispiel des Coronapandemiediskurses“ Vortrag gemeinsam mit Jöran Landschoff auf dem XIV. Kongress der Internationalen Vereinigung für Germanistik (IVG) „Wege der Germanistik in transkulturellen Perspektiven“, Palermo/digital	durch Bewerbung
17.07.2021	„Das WIN-Kolleg stellt sich vor. Entscheiden in Kollektiven – Stabilität und Instabilität in Systemen“ Vortrag gemeinsam mit Martin Fungisai Gerchen und Carsten Littek in der Akademiesitzung der Heidelberger Akademie der Wissenschaften, Heidelberg	auf Einladung
27.04.2019	„Ein transdisziplinäres Modell zur Struktur- und Musterbildung kollektiven Entscheidens: Synergieeffekte zwischen linguistischen, biologischen und physikalischen Ansätzen“ Vortrag gemeinsam mit Carsten Littek und Eva Wolf auf dem Retreat	eigene Veranstaltung



Dr. Katharina Jacob (Germanistisches Seminar)

	des WIN-Kollegs der Heidelberger Akademie der Wissenschaften, Grasellenbach im Odenwald	
27.07.2018	„Linguistic Perspectives on the German-Chinese Discourse on the Belt and Road Initiative“ Vortrag gemeinsam mit Ge N. auf dem Joint Workshop “Relational Turns: Germany and China in a New Era”, Heidelberg	auf Einladung
03.05.2018	„Linguistik des Entscheidens. Ein Brückenschlag zu (historischen) Semantiken und Narrativen“ Vortrag im SFB 1150 „Kulturen des Entscheidens“, Münster	auf Einladung
05.10.2017	„Empathie als Ressource für Sprachbewusstheit“ Vortrag auf der Tagung „Sprache und Empathie“, Forschungsnetzwerk »Sprache und Wissen«, Heidelberg	eigene Veranstaltung
10.05.2017	„Escalations as trigger for political decisions: How nuclear disasters influence energy policy discourse“ Vortrag auf der Tagung „Kontrolle und Eskalation in der Romania: Politik und Steuerung durch Sprache“, Internationales Wissenschaftsforum der Universität Heidelberg	durch Bewerbung
06.12.2016	„Diskursive Zuschreibungen von Verantwortung in wirtschaftsethischen und wirtschaftspolitischen Aushandlungsprozessen“ Vortrag auf der Tagung „Sprachliche Vermittlung wirtschaftlichen Wissens – am Beispiel des Deutschen“, Eötvös-Loránd-Universität Budapest (ELTE)	auf Einladung
11.05.2016	„Linguistik des Entscheidens“ Gastvortrag im „Bremen Codes“: Colloquium Deutsche Sprachwissenschaft von I. H. Warnke, Universität Bremen	auf Einladung
01.12.2015	„Entscheiden“ Gastvortrag in dem Proseminar „Pragmatik“ von M. Müller, Technische Universität Darmstadt	auf Einladung
24.08.2015	„Wenn Europa sein Sprechen reflektiert und sich das Eigene und Gemeinsame konstruiert. Das Heidelberger Projekt „Europäische Sprachkritik Online“ (ESO)“ Vortrag auf dem XIII. Kongress der Internationalen Vereinigung für Germanistik (IVG) „Germanistik zwischen Tradition und Innovation“, Tongji University Shanghai; gefördert durch ein Reisekostenstipendium des DAAD	durch Bewerbung
20.04.2015	„Linguistik des Entscheidens“ Kurzvortrag im Rahmen eines Workshops „Sprache, Geschichte, Wissen“, Zentrum »Geschichte des Wissens« der ETH & Universität Zürich	auf Einladung
16.12.2014	„Was nützt die Grammatik in Diskursen? Ein diskursgrammatischer Streifzug durch wirtschaftsethische und energiepolitische Aushand-	auf Einladung



Dr. Katharina Jacob (Germanistisches Seminar)

- lungsprozesse“  
Gastvortrag in dem Hauptseminar „Wozu Grammatik? Grammatische Analysen und mehr“ von N. Janich, Technische Universität Darmstadt
- 16.09.2014 „Das diskurslinguistische Potential salienter politischer Sätze“ im Rahmen einer GIP  
Vortrag im Rahmen der Germanistischen Institutspartnerschaft (GIP) mit der Eötvös-Loránd-Universität Budapest, Eötvös-Loránd-Universität Budapest
- 13.06.2014 „Zweisprachige Zugänge zum Betreuungsgelddiskurs/Bilingual perspectives on the German child-care subsidy discourse“ eigene Veranstaltung  
Vortrag gemeinsam mit A. Mattfeldt im Rahmen des Workshops „Diskursanalyse als transkulturelle Forschung“, Cluster of Excellence „Asia and Europe in a Global Context“ at the University of Heidelberg
- 28.05.2014 „Linguistik des Entscheidens. Sprachliche Muster und Variationen in Entscheidungsprozessen am Beispiel des politischen Diskurses um erneuerbare Energien unter diskurslinguistischen und funktional-pragmatischen Gesichtspunkten“ auf Einladung  
Kurzvortrag im Rahmen des deutsch-chinesischen Graduiertennetzwerks „Fachkulturen – Sprachkulturen: Praktiken der fachlichen Wissenskonstitution in Deutschland und China“, Beijing Foreign Studies University
- 26.03.2014 „Warum die Diskurs- und Korpuslinguistik für die Technik-kommunikation relevant ist“ durch Bewerbung  
Speaker’s Corner im Rahmen der einwöchigen Teilnahme an dem Workshop „Technikkommunikation“, veranstaltet und gefördert von Wissenschaft im Dialog (WiD) und der Deutschen Akademie der Technikwissenschaften (acatech), Deutsches Museum in München
- 25.10.2013 „Fiktionalität und Faktualität: Erinnerung und Entscheidung als komplementäre sprachliche Prägungen“ auf Einladung  
Vortrag gemeinsam mit M. Attig auf der Tagung „Literaturlinguistik – philologische Brückenschläge“, Universität Vechta
- 10.09.2013 „Mensch – Natur – Technik. Wenn Risiken kollektives Entscheiden fordern“ auf Einladung  
Vortrag gemeinsam mit E. Felder auf der Tagung „Risikodiskurse – Diskursrisiken: Europäische Perspektiven auf den sprachlichen Umgang mit Technikrisiken“, Forschungsnetzwerk »Sprache und Wissen« und Institut für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse (ITAS) des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT), Internationales Wissenschaftsforum der Universität Heidelberg
- 19.10.2012 „Agonale Zentren in der Diskursanalyse (LDA)“ im Rahmen einer GIP  
Vortrag gemeinsam mit Prof. Felder im Rahmen der Germanistischen Institutspartnerschaft (GIP) mit der Eötvös-Loránd-Universität



UNIVERSITÄT  
HEIDELBERG  
ZUKUNFT  
SEIT 1386

Dr. Katharina Jacob (Germanistisches Seminar)

Budapest, Universität Heidelberg

06.07.2011 „Konstitution moralischer Geltungsansprüche im Diskurs um Verantwortung in der Wirtschaft. Eine linguistische Mediendiskursanalyse“ auf Einladung  
Gastvortrag in der Vorlesung „Was ist eigentlich ein Text?“ von E. Felder, Universität Heidelberg